

**bmask**BUNDESMINISTERIUM FÜR
ARBEIT, SOZIALES UND
KONSUMENTENSCHUTZ

XXIV. GP.-NR
10403/AB
10. April 2012

zu 10600 /J

(5-fach)

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Parlament
1010 Wien

RUDOLF HUNDSTORFER
Bundesminister

Stubenring 1, 1010 Wien
Tel.: +43 1 711 00 - 0
Fax: +43 1 711 00 - 2156
rudolf.hundstorfer@bmask.gv.at
www.bmask.gv.at
DVR: 001 7001

GZ: BMASK-10001/0044-I/A/4/2012

Wien, 26. MRZ. 2012

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage**
Nr. 10600/J der Abgeordneten Grosz, Kolleginnen und Kollegen, wie folgt:

Frage 1:

Die Gesamtkosten des Ressorts betrugen für

1. Inlandsdienstreisen

Jahr 2010 EUR 1.771.746,51
Jahr 2011 EUR 1.718.098,18

2. Auslandsdienstreisen (ohne EU-Refundierung)¹:

Jahr 2010 EUR 298.978,61
Jahr 2011 EUR 366.884,54

¹ Da in der FIPOS 6216/000 sowohl Ausgaben für Inlands- als auch Auslandsflüge beinhaltet sind, könnte eine genaue Zuordnung dieser Flugkosten zu In- oder Auslandsreisen nur mit unverhältnismäßig hohem verwaltungökonomischem Aufwand erfolgen. Der Erfahrung der letzten Jahre folgend, wurden die Ausgaben aber dem Bereich der Auslandsreisen zugeordnet, da diese wesentlich häufiger vorgenommen werden als Inlandsflüge.

3. Auslandsdienstreisen (EU-Refundierung):

Jahr 2010 EUR 110.111,12

Jahr 2011 EUR 121.052,57

Für den gesamten Bund werden die Transportkosten-Refundierungen zwischen dem Rat und dem Bundesministerium für Finanzen abgewickelt, wobei die Pauschalvergütung in das allgemeine Budget einfließt und keine Aufteilung auf die einzelnen Ressorts erfolgt. Darüber hinaus leistet die Europäische Kommission einen vom/von der Dienstreisenden anzusprechenden Reisekostenersatz an das jeweilige Ressort.

Zu Vergleichszwecken darf auf die Kosten der Auslandsdienstreisen des ehemaligen Bundesministeriums für soziale Sicherheit, Generationen und Konsumentenschutz verwiesen werden:

Jahr 2005: EUR 534.241,92

Jahr 2006: EUR 642.625,14



Mit freundlichen Grüßen